

## **MITTEILUNGSBLATT | NR. 24**

**Akademie der bildenden Künste Wien  
1010 WIEN | SCHILLERPLATZ**

**STUDIENJAHR 2012 | 13  
Ausgegeben am 20. 3. 2013**

- 1 | Ausschreibung Roland Rainer Stiftungsprofessur für Architekturentwurf und Forschung
- 2 | Ausschreibung Fügerpreis
- 3 | Ausschreibung der Stelle einer/eines Personalverrechner/-sachbearbeiter\_in
- 4 | Nominierung der Mitglieder für die Wahlkommission des Senats 2013
- 5 | Kundmachung der 1. (konstituierenden) Sitzung der Wahlkommission des Senats 2013
- 6 | Bekanntmachung der Wahl des Vorsitzenden und der stellvertretenden Vorsitzenden der Curriculakommission Cultural Heritage
- 7 | Curriculakommission Doktoratsstudien – Umnominierung in der Personengruppe des Mittelbaus
- 8 | Curriculakommission Master Critical Studies – Umnominierung in der Personengruppe des Mittelbaus

# 1 | Ausschreibung Roland Rainer Stiftungsprofessur für Architekturdentwurf und Forschung



An der Akademie der Bildenden Künste Wien wird in Zusammenarbeit mit der Stadt Wien die

## Roland Rainer Stiftungsprofessur für Architekturdentwurf und Forschung

am Institut für Kunst und Architektur (IKA) ausgeschrieben. Diese Professur gem. § 99 Universitätsgesetz 2002 wird ab 1. September 2013 für einen Zeitraum von 1 Jahr vergeben.

Die 2009 eingerichtete Roland Rainer Stiftungsprofessur, die aus Mitteln der Stadt Wien finanziert ist, zielt darauf ab, Roland Rainers Architekturauffassung in die Studienrichtungen der Akademie einzubinden, seine Lehre, sein Wirken und sein Verständnis von Verantwortung in der Architektur als Basis für eine Ausbildung zu nehmen, die über den gestalterischen Bereich hinaus soziale, gesellschaftspolitische und ökologische Umstände berücksichtigt, und diese weiterzuentwickeln.

Die Stiftungsprofessur soll den bestehenden Dialog zwischen dem IKA und Stadtplanungsabteilungen der Stadt Wien fortsetzen und den Diskurs Roland Rainers in internationalen Planungs- und Forschungskreisen im Bereich Urbanismus etablieren.

Die mit der Stiftungsprofessur verbundene Lehre und Forschung soll sich folgenden Schwerpunkten widmen:

- Der Analyse und Definition der Bedürfnisse und Prinzipien lebensgerechter Wohnverhältnisse – unter Einbeziehung der Erforschung anonymer Architektur und der komplexen Architekturauffassung von Roland Rainer.
- Der Formulierung visionärer Städtebauprojekte, die gesellschaftliche Fragestellungen und Lösungsansätze entwickeln und Architektur und Städtebau in einen breiteren politischen, wirtschaftlichen und ökologischen Kontext setzen.
- Rainers gebautes und geschriebenes Werk soll in seinem zeitlichen Kontext, seiner Bedeutung und Konsequenz für den aktuellen Diskurs und in Hinblick auf sein Entwicklungspotenzial reflektiert werden.

Die erarbeitete Forschung ist durch entsprechende Publikation, Ausstellung oder Veranstaltung einer breiteren Öffentlichkeit zu präsentieren.

Gewünschte Qualifikationen:

Die Bewerber\_innen sollen mit dem Werk Roland Rainers vertraut sein. Des Weiteren soll Lehr- und Forschungstätigkeit in mindesten zwei der drei Wissensbereiche GEOGRAFIE | LANDSCHAFTEN | STÄDTE, ÖKOLOGIE | NACHHALTIGKEIT | KULTURELLES ERBE, sowie GESCHICHTE | THEORIE | KRITIK nachgewiesen werden. Im Rahmen einer dieser Plattformen soll zumindest ein Forschungsprojekt als Teil der Bewerbung formuliert werden.

Voraussetzungen für die Bewerbung:

- Qualifikation als Architekt\_in oder Stadtplaner\_in oder eine der Verwendung entsprechende gleichwertige in- oder ausländische Qualifikation;
- Nachweis einer international anerkannten hochqualifizierten Entwurfs- und Baupraxis oder Expertise im Bereich Theorie und Kritik;
- Nachweis wissenschaftlicher Leistungen und universitärer Lehrerschaft im Bereich der oben genannten Wissensbereiche;
- hervorragende Deutsch- und Englischkenntnisse

Zur Lehrverpflichtung gehören Lehrveranstaltungen im Ausmaß von mindestens 12 Unterrichtsstunden pro Woche.

Der monatliche Bruttobezug nach dem Kollektivvertrag für die ArbeitnehmerInnen der Universitäten in der Gehaltsgruppe A1 beträgt derzeit Euro 4.571,20. Bereitschaft zur KV-Überzahlung – in Abhängigkeit vom Qualifikationsprofil – vorhanden.

Bewerbungen sind ein ausführlicher Lebenslauf, Referenzprojekte sowie ein themenspezifisches Forschungsvorhaben beizufügen.

Interessent\_innen bewerben sich bitte bis 01.05.2013 unter: [www.akbild.ac.at/jobs](http://www.akbild.ac.at/jobs)

Die Akademie der bildenden Künste Wien strebt eine Erhöhung des Anteils von Frauen im künstlerischen und wissenschaftlichen Personal und in Leitungspositionen an und ersucht nachdrücklich um Bewerbungen von qualifizierten Frauen, die bei gleicher Qualifikation bevorzugt aufgenommen werden. Gleichfalls verpflichtet sich die Akademie der bildenden Künste Wien zu antidiskriminierenden Maßnahmen in der Personalpolitik. Die Bewerber\_innen haben keinen Anspruch auf Abgeltung von Reise- und Aufenthaltskosten, die aus Anlass des Aufnahmeverfahrens entstanden sind.

In cooperation with the City of Vienna the Academy of Fine Arts Vienna is currently accepting applications for the following position:

## **Roland-Rainer-Chair, Professorship for architectural design and research**

The Institute for Art and Architecture (IKA) is advertising this professorship according to §99 of the Universities Act 2002 (Universitätsgesetz 2002). The appointment is for a period of 1 year starting 1. September 2013.

The Roland-Rainer-Chair, implemented in 2009 and financed by the City of Vienna, aims at embedding and further developing Roland Rainer's notion of architecture in the study programs of the Academy of Fine Arts Vienna, reflecting his way of teaching as well as the consequences of his work and his awareness of responsibility in architecture. It should consider the social, political and ecological perspectives beyond the question of pure design. The Roland-Rainer-Chair should maintain a productive dialogue with the Vienna Departments of City Planning and the professional and research communities concerned with Urbanism.

The chair will be dedicated to the following key aspects of education and research:

The analysis and definition of needs and principles conditions of habitat – including the research on anonymous architecture and referring to the complexity of Roland Rainer's notion of architecture.

The development of urban visions, which address issues of contemporary society and contribute to position architecture and urban planning within a wider political, economic and ecological framework.

Roland Rainer's built and written oeuvre in its historical context, its meaning and implication and consequences for the contemporary discourse and its future development should be reflected.

The outcome of the research process has to be presented to a larger public e.g. through the format of publication/exhibition or other.

Preferred qualifications:

Applicants should be knowledgeable about Roland Rainer's body of thought and work. Their teaching experience and research should relate to at least two of the three platforms:

GEOGRAPHY | LANDSCAPES | CITIES, ECOLOGY | SUSTAINABILITY | CONSERVATION as well as HISTORY | THEORY | CRITICISM. At least one research project for these platforms is to be proposed as part of the application.

Requirements for the application:

- The applicant must be a qualified architect or urban planner with an Austrian or equivalent non-Austrian degree;
- proof of excellent artistic, technological and organisational achievements in architecture
- proof of teaching qualifications and university teaching experience;
- proof of both excellent practical or theoretical achievements in architecture;
- proof of highly qualified, extramural practice in the relevant field;
- an excellent command of English and German;

The position covers teaching obligations of at least 12 units a week.

The gross monthly salary according to the collective bargaining agreement for university employees in group A1 is currently EUR 4,571.20. Salary may be increased contingent upon candidates' qualifications.

Applications should include a full CV, reference projects as well as a research project related to the field.

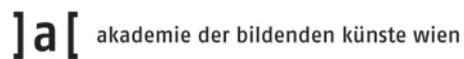
Interested candidates are invited to send their applications until 01.05.2013 following the link [www.akbild.ac.at/jobs](http://www.akbild.ac.at/jobs)

The Academy of Fine Arts Vienna intends to increase the number of women in all areas of staff, particularly in managerial, scientific and artistic staff positions. Therefore, the Academy of Fine Arts Vienna greatly encourages qualified women to apply. In the event that several applicants are equally qualified, women will be the preferred candidates. The Academy of Fine Arts Vienna is committed to implementing anti-discriminatory measures in its personnel policies. Applicants will not be reimbursed for travelling and accommodation expenses incurred as a result of their participation in the application process.

## 2 | Ausschreibung Fügepreis

Details sind im Anschluss als separates pdf-Dokument abrufbar.

## 3 | Ausschreibung er Stelle einer/eines Personalverrechner/ -sachbearbeiter\_in



An der Akademie der bildenden Künste Wien gelangt folgende Stelle zur ehestmöglichen Besetzung:

### Personalverrechner/ -sachbearbeiter\_in

Aufgabenbereich:

- Durchführung der Gehaltsverrechnung in SAP
- Personaladministrative Tätigkeiten (z.B. Ein- und Austritte, Urlaube, Reisekostenabrechnungen)
- Laufende Pflege von Gehalts- und Stammdaten in SAP
- Ansprechpartner\_in in arbeits-, sozialversicherungs- und lohnsteuerrechtlichen Fragen

Ihr Profil:

- Mehrjährige Berufserfahrung in der Personalverrechnung und der Personaladministration und /oder Personalverrechnerprüfung
- Gute Arbeitsrechtskenntnisse
- Gute SAP HR und MS Office Kenntnisse

Einer engagierten Persönlichkeit mit selbstständiger und genauer Arbeitsweise bieten wir einen vielseitigen und entwicklungsfähigen Aufgabenbereich.

Der monatliche Bruttobezug nach dem Kollektivvertrag für die Arbeitnehmer\_innen der Universitäten in der Gehaltsgruppe IIIb beträgt derzeit Euro 2.079.

Interessent\_innen bewerben sich bitte bis 10.04.2013 unter: [www.akbild.ac.at/jobs](http://www.akbild.ac.at/jobs)

Die Akademie der bildenden Künste Wien strebt eine Erhöhung des Anteils von Frauen an und ersucht nachdrücklich um Bewerbungen von qualifizierten Frauen, die bei gleicher Qualifikation bevorzugt aufgenommen werden. Gleichfalls verpflichtet sich die Akademie der bildenden Künste Wien zu antidiskriminierenden Maßnahmen in der Personalpolitik.

Die Bewerber\_innen haben keinen Anspruch auf Abgeltung von Reise- und Aufenthaltskosten, die aus Anlass des Aufnahmeverfahrens entstanden sind.

#### **4 I Nominierung der Mitglieder für die Wahlkommission des Senats 2013**

In der 28. Senatssitzung vom 19. 3. 2013 wurden folgende Mitglieder für die Wahlkommission des Senats 2013 nominiert:

<i>Ordentliche Mitglieder</i>	<i>Ersatzmitglieder</i>
Manfred Schreiner	Renate Lorenz
Hans Scheirl	Erwin Bohatsch
Marianne Zahel	Daniela Herold
Richard Hilbert	Axel Stockburger
Gabriele Reinharter-Schrammel	Martin Leupold
Ingrid Schmalzl	Josef Lämmermayer

Martina Pfingstl  
Vorsitzende des Senats

#### **5 I Kundmachung der 1. (konstituierenden) Sitzung der Wahlkommission des Senats 2013**

Am 8. 4. 2013 findet die 1. (konstituierende) Sitzung der Wahlkommission des Senats 2013 im Büro des Senats statt. Die exakte Uhrzeit wird den Mitgliedern noch bekannt gegeben. Bei diesem Treffen wird die Wahl des Vorsitizes und der Stellvertretung vorgenommen.

Martina Pfingstl  
Vorsitzende des Senats

#### **6 I Bekanntmachung der Wahl des Vorsitzenden und der stellvertretenden Vorsitzenden der Curriculakommission Cultural Heritage**

Am 15. 3. 2013 fand die 1. (konstituierende) Sitzung der o. a. Curriculakommission statt. Bei diesem Meeting wurde Herr Univ. Prof. DI Dr. Manfred Schreiner zum Vorsitzenden und Frau Mag. Dr. Nanke Schellmann zur stellvertretenden Vorsitzenden gewählt.

Martina Pfingstl  
Vorsitzende des Senats

## **7 I Curriculakommission Doktoratsstudien – Umnominierung in der Personengruppe des Mittelbaus**

In der 28. Senatssitzung vom 19. 3. 2013 wurde eine Umnominierung in der Personengruppe des Mittelbaus vorgenommen.

Die neue Zusammensetzung lautet:

Ordentliche Mitglieder:	Ersatzmitglieder:
Anna Pritz	Antje Lehn
Axel Stockburger	Simone Bader
Rita Wiesinger	Felicitas Thun-Hohenstein
Anke Schänig	Elisabeth Priedl

Martina Pfingstl  
Vorsitzende des Senats

## **8 I Curriculakommission Master Critical Studies – Umnominierung in der Personengruppe des Mittelbaus**

In der 28. Senatssitzung vom 19. 3. 2013 wurde eine Umnominierung in der Personengruppe des Mittelbaus vorgenommen.

Die neue Zusammensetzung lautet:

Ordentliche Mitglieder:	Ersatzmitglieder:
Felicitas Thun-Hohenstein	Maren Grimm
Ingeburg Wurzer	Anna Pritz
Elisabeth Priedl	Lisa Schmidt-Colinet

Martina Pfingstl  
Vorsitzende des Senats